

12.03.2024

Anfrage der Ratsfraktion Freie Wähler		2771/18 öffentlich
Zustand der Brachfläche Bahnhofplatz in Salzgitter Bad		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(Ö) Stadtplanungs- und Bauausschuss	10.04.2024	zur Kenntnis
(Ö) Betriebsausschuss SRB	16.04.2024	zur Kenntnis
(N) Verwaltungsausschuss	30.04.2024	zur Kenntnis
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	30.04.2024	zur Kenntnis
(Ö) Ausschuss für Feuerwehr und öffentliche Ordnung	07.05.2024	zur Kenntnis

Die FREIE WÄHLER Ratsfraktion bittet die Verwaltung, um Beantwortung folgender Fragen zum Sachstand der Brachfläche Bahnhofplatz in Salzgitter Bad:

1. Hat die Verwaltung Kenntnis darüber, wann die Freifläche am Bahnhofplatz bebaut werden soll?
2. Steht die Verwaltung in Kontakt mit dem Eigentümer?
3. Was unternimmt die Verwaltung gegen die Verunreinigung des desolaten Zustandes auf der Brachfläche im Ortskern von Salzgitter Bad?
4. Ist der Verwaltung bekannt, dass die Gehwegpflasterung aufgrund der Hanglage zur Freifläche abrutscht und damit eine Gefahr für Passanten besteht?

Wenn ja, welche Maßnahmen werden/wurden seitens der Verwaltung ergriffen?

Wenn nein, warum erfolgten noch keine Maßnahmen?

Sachverhalt:

In den Jahren 1980 wurde die Bebauung auf der jetzigen Freifläche am Bahnhofplatz abgerissen. Seit diesem Zeitpunkt stellt sich diese Fläche als Schandfleck in der Innenstadt von Salzgitter Bad dar.

Diese seit Jahrzehnten sich darbietende Situation ist für einen staatlich anerkannten Ort mit Solekurbetrieb untragbar.

Anlage/n
Keine

gez. Günter Karl-Heinz Gehmert

Beantwortung von Anfragen		2771/18-AW öffentlich
Anfragenbeantwortung i. S. Zustand der Brachfläche Bahnhofsbplatz in Salzgitter Bad; Anfrage der Ratsfraktion Freie Wähler vom 12.03.2024 in der Sitzung des Stadtplanungs- und Bauausschusses am 10.04.2024, des Betriebsausschusses SRB am 16.04.2024, des Verwaltungsausschusses am 30.04.2024, des Rates der Stadt Salzgitter am 30.04.2024 und des Ausschusses für Feuerwehr und öffentliche Ordnung am 07.05.2024		
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit
(N) Verwaltungsausschuss	14.05.2024	zur Kenntnis
(Ö) Rat der Stadt Salzgitter	22.05.2024	zur Kenntnis
(Ö) Stadtplanungs- und Bauausschuss	29.05.2024	zur Kenntnis
(Ö) Ausschuss für Feuerwehr und öffentliche Ordnung	04.06.2024	zur Kenntnis
(Ö) Betriebsausschuss SRB	11.06.2024	zur Kenntnis

Die FREIE WÄHLER Ratsfraktion bittet die Verwaltung, um Beantwortung folgender Fragen zum Sachstand der Brachfläche Bahnhofsbplatz in Salzgitter Bad:

1. Hat die Verwaltung Kenntnis darüber, wann die Freifläche am Bahnhofsbplatz bebaut werden soll?
2. Steht die Verwaltung in Kontakt mit dem Eigentümer?
3. Was unternimmt die Verwaltung gegen die Verunreinigung des desolaten Zustandes auf der Brachfläche im Ortskern von Salzgitter Bad?
4. Ist der Verwaltung bekannt, dass die Gehwegpflasterung aufgrund der Hanglage zur Freifläche abrutscht und damit eine Gefahr für Passanten besteht?

Wenn ja, welche Maßnahmen werden/wurden seitens der Verwaltung ergriffen?

Wenn nein, warum erfolgten noch keine Maßnahmen?

Sachverhalt:

In den Jahren 1980 wurde die Bebauung auf der jetzigen Freifläche am Bahnhofsbplatz abgerissen. Seit diesem Zeitpunkt stellt sich diese Fläche als

Schandfleck in der Innenstadt von Salzgitter Bad dar.

Diese seit Jahrzehnten sich darbietende Situation ist für einen staatlich anerkannten Ort mit Solekurbetrieb untragbar.

Antwort der Verwaltung:

Antwort zu Frage 1 und 2:

Am 10.08.2023 wurde eine Baugenehmigung für das private Grundstück Bahnhofplatz 10 erteilt. Vor Baubeginn ist der Bauherr verpflichtet, die statischen Unterlagen für das Bauvorhaben einzureichen. Dies ist bislang nicht geschehen. Ob und wann das Bauvorhaben realisiert werden soll, ist vom Bauherrn nicht mitgeteilt worden.

Antwort zu Frage 3:

Für die Müllentsorgung auf dem Grundstück ist der Eigentümer zuständig. Die Verwaltung unterhält seit vielen Jahren einen Bauzaun vor dem Grundstück. Durchwachsende Äste, die das Lichtraumprofil des Gehweges beeinträchtigen, wurden bislang nach Aufforderung vom Eigentümer entfernt.

Antwort zu Frage 4:

Der Gehweg wurde kürzlich kontrolliert. Ein Abrutschen des Weges konnte nicht festgestellt werden. Leichte Unebenheiten am rückwärtigen Tiefbord wurden erkannt, stellen jedoch keine Unfallgefahr dar. Somit besteht kein Handlungsbedarf für die Stadtverwaltung.

Anlage/n

Keine

gez. Frank Klingebiel

gez. Michael Tacke